

Presseinformation

Frankfurt, 30. Oktober 2014

Weihnachtissimo 2014 – Ein rauschendes Vorweihnachtsfest

Weihnachtissimo feiert seinen 16. Geburtstag / 16 Termine vom 26. November bis zum 19. Dezember / Nachmittags-Varieté am 14. Dezember (14.30 Uhr – 17 Uhr)

„Weihnachtissimo!“ – das ist in diesem Jahr unter anderem das Duo Juxart, Antipodenspiele, Bauchtanz, Jonglage, Illusionistisches und natürlich gutes Essen und edle Getränke. Tausende von Besuchern haben in den vergangenen Jahren „Weihnachtissimo!“ begeistert gefeiert – und dabei immer wieder neue Künstler kennengelernt. Primus-Küchenchef Steven Steingraber verantwortet die kulinarische Seite der Show und Gerald Zier („Neues Theater“) zeichnet für das künstlerische Programm verantwortlich.

Das Weihnachtsvariété gastiert vom 26. November bis zum 19. Dezember an insgesamt 16 Terminen an Bord. Am Sonntag, 14. Dezember, geben die Künstler ein Nachmittags-Variété speziell für Familien. Die Vorstellung beginnt um 14.30 Uhr (Schiffsöffnung 14 Uhr) und endet um 17 Uhr. Die Tickets für die Fahrt inklusive Vorstellung, Welcome Drink und Fingerfood kosten familiengerecht 37 Euro (p. P.) für Erwachsene und 19,50 Euro (p. P.) für Kinder. Der weitere Verzehr ist à la carte. Die Preise der übrigen Tickets bewegen sich, je nach Datum zwischen 99 und 119 Euro.

Die Preise dieser übrigen 15 „Weihnachtissimo!“-Vorstellungen verstehen sich „all inclusive“, dazu gehören die Schiffsfahrt, der Empfang mit Glühwein, Säften, Prosecco und Fingerfood. Die Vorspeise und das Hauptgericht werden serviert, am Buffet wählen die Gäste das Dessert. In der Getränkeauswahl (Wein, Bier, nichtalkoholische Getränke) sind nur Hochprozentiges, Sekt und Champagner nicht inbegriffen.

Das Variétéprogramm endet um 22.30 Uhr und nach einem Zwischenstopp am Eisernen Steg legt die Nautilus wieder ab: diesmal zur Disco-party bis 24 Uhr – die ist im Preis schon eingeschlossen.

Das 16. Weihnachtissimo-Programm 2014 und seine Künstler



Mit feiner Art unterhält **Stefan Alexander Rautenberg** das Publikum seiner Zauberkünste. In der Tradition der großen, eleganten Meister dieser Theaterkunst stehen seine zauberkünstlerischen Programme. Die Bereitschaft seiner Gäste sich verwundern zu lassen, verbindet Rautenberg mit seinen wortgewandten und fingerfertigen Darbietungen. So erschafft er für jeden seiner Zuschauer das Erlebnis und die Erkenntnis einer positiven Täuschung in einer subjektiven Wirklichkeit: Ich werde getäuscht, also bin ich. Am Ende seines Spiels bleibt nicht die Frage nach dem "Wie", sondern die Freude darüber, in vergnüglicher und seriöser Art von einem Gentleman vor die Kulissen einer scheinbaren Wirklichkeit geführt worden zu sein. Rautenberg ist Mitglied der Academy of Magical Arts, The Magic Castle, Hollywood.

Antje Pode heißt eigentlich Antje Mertens, nur lässt sich Mertens schlecht mit Antipodenspielen verbinden. Deshalb hat sie ihren Namen zum Programm gemacht: Magisch lässt sie Koffer und Taschen zum Takt der Musik über die Füße schweben, während nebenher die kleine Handtasche um den Knöchel rotiert und Apfelsinen von einer Hand zur anderen wandern. Sie ist eine professionelle Artistin mit einer hochkarätigen Ausbildung an der Staatlichen Fachschule für Artistik in Berlin. Als Artistin des Staatszirkus der DDR tourte sie fünf Jahre durch Europa, Cuba und Nicaragua.



Das rasante und urkomische **Duo Juxart** überzeugt mit Jonglage, Akrobatik, visueller Comedy- und Zaubernummern. Das ist nonverbale Unterhaltungskunst vom Feinsten. Wie ein roter Faden tauchen sie immer wieder im Laufe des Abends auf, sei es im Publikum oder auf der Bühne.

Das schräge Duo Kasimir und Francello setzt auch neue Maßstäbe im Servicebereich. Neben der Schwerkraft bekommen bei ihnen auch die guten alten Tischmanieren eine ganz neue Bedeutung. Sie mischen sich unter die Gäste und begegnen den Tücken ihrer Berufung.

Herr Kasimir präsentiert mit unverwechselbarer Mimik, feinem Humor und exzentrischem Blödsinn seine rasanten und urkomischen Inszenierungen. Er haucht Objekten Leben ein und tanzt mit sich selbst um die Wette. Mit großer Spielfreude jongliert er sich um Kopf und Kragen und weiß manchmal selbst nicht, wo es ihn hinführt. Dabei begegnet er immer wieder der Tücke des Objekts und stapft in seine eigenen Fettnäpfchen. Er selbst wirkt dabei manchmal, als wäre er einem Cartoon entsprungen. Stationen seiner Laufbahn sind unter anderen, „KIKA“, „Höhner rockin Roncalli Show“ und „Cirque du Soleil“ in Montreal.



Angham ist Tänzerin für Orientalischen Tanz (Bauchtanz), den sie nach jahrelangem Training unterschiedlicher Tanzstile für sich entdeckt hat. Nach wie vor hat der Bauchtanz durch seinen musikalischen und stilistischen Reichtum, die Vereinigung weiblicher Kraft, Lebensfreude und tiefer Emotionalität einen besonderen Zauber. Angham legt bei ihrem Tanz großen Wert auf eine stimmige Umsetzung von Musik und Text, auf Authentizität im emotionalen Ausdruck und auf die Wahrung des ägyptischen Tanzstils. Oftmals verzichtet sie daher zugunsten reiner Improvisationsarbeit auf einstudierte Choreografien. Zu ihrem Repertoire

gehören klassischer Raqs Sharqi, Baladi, Tanz mit dem Stock (Saidi), Melaya Leff, Oriental Fusionen und Oriental Fantasy.



Charmant und kess lädt die Bauchladendame **Miss Lilli-Candy** zu einem Spielchen ein. In ihrem Bauchladen findet sich neben Pralinen und Zigarren fast alles, was das Herz begehrt.

Kontakt

Primus-Linie
Frankfurter Personenschiffahrt
Anton Nauheimer GmbH
Mainkai 36
60311 Frankfurt am Main
Telefon (069) 13 38 37 37
Telefax (069) 28 28 86
E-Mail mail@primus-linie.de
(www.primus-linie.de)

Öffentlichkeitsarbeit

Christoph Ecken
Telefon (06221) 18 74 16 30
Telefax (06221) 18 74 16 39
E-Mail ecken@primus-linie.de